MITTEILUNGSBLATT DER STADT DONAUESCHINGEN

Donaueschingen
AM URSPRUNG

Mitteilungsblatt Nr. 34 | Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de | www.donaueschingen.de 22. August 2025

Startschuss für interkommunale Forstausbildung.

PS-Sparen unterstützt fünf Projekte mit 15.500 Euro.

Neue Angebote im Bürgerservice und Standesamt.

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Mitteilung der Verwaltung	2
Notdienste	8
Veranstaltungen	9
Vereinsnachrichten	XX
Sportnachrichten	XX
Kirchliche Mitteilungen	XX

Donau Quell Sommer

Veranstaltungen

Hier gehts zur Veranstaltungsübersicht

Freitag, 22. August bis
Sonntag, 31. August 2025

Rathausplatz:

Freitag, 22. August	
15 - 22 Uhr	Natürlich frisch - Dein Wohlfühl-Boost-Tag
18 - 22 Uhr	Sommerabend mit Live-Musik - Rock & Pop (un)plugged
Samstag, 23. August	
14 - 19 Uhr	Kreative Handwerkstücke aus Kunstharz
19 - 22 Uhr	Live-Musik mit Dooly
Sonntag, 24. August	
15 - 22 Uhr	Natürlich frisch - Dein Wohlfühl-Boost-Tag
18 - 22 Uhr	LIVE: Tanja Kammerer mit LILABLASSBLAU
Freitag, 29. August	
18 - 22 Uhr	Live-Musik mit Joandtheguitar
Samstag, 30. August	
14 - 19 Uhr	Kreative Handwerkstücke aus Kunstharz
16 - 20 Uhr	REAL Unplugged
ab 16 Uhr	Sommerabend mit Live-Musik, DJ und Kinder-Aktionen vom Black Pearl bis zum Rathausplatz
Sonntag, 31. August	
15 - 16:30 Uhr	Open Air Abschlussgottesdienst

Platz am Hanselbrunnen:

Mittwoch, 27. August	
12 - 14 Uhr	LIVE: Tanja Kammerer mit LILABLASSBLAU
Samstag, 30. August	
14 - 16 Uhr	LIVE: Tanja Kammerer mit LILABLASSBLAU

Platz an der Stadtkirche

Samstag, 23. August	
19 - 23 Uhr	Raising Crown
Dienstag, 26. August	
10 - 11:15 Uhr	FitdankBaby
Samstag, 30. August	
10 - 16 Uhr	Aktionstag Senioren
19 - 22 Uhr	Live-Musik: Double Trouble - Die Zwei-Mann-Rock-Show

Die Veranstaltungen finden jeweils nur bei guter Witterung statt.

Gefördert durch Baden-Württemberg Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Öffentliche Bekanntmachungen

Beteiligungsbericht für das Jahr 2023

Der Beteiligungsbericht für das Jahr 2023 wurde dem Gemeinderat in der Sitzung vom 22.07.2025 vorgelegt. In der Zeit vom 25.08.2025 bis einschließlich 05.09.2025 liegt der Beteiligungsbericht öffentlich aus und kann bei der Stadtverwaltung Donaueschingen, Villinger Straße 37, im Amt für Finanzen, Zimmer 102 eingesehen werden. Darüber hinaus steht der Beteiligungsbericht 2023 in digitaler Form auch im Internet unter *https://www.donaueschingen.de/finanzen* zur Verfügung.

Mitteilungen der Verwaltung

DonauQuellSommer 2025: Rückblick und Ausblick auf die nächsten Schritte

Am Sonntag, 31. August, endet der DonauQuellSommer 2025 - ein auf drei Monate angelegtes Projekt, das die Donaueschinger Innenstadt lebendiger, einladender und attraktiver gestalten sollte. Die Stadt blickt auf ereignisreiche Wochen zurück, bedankt sich herzlich bei allen, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des DonauQuellSommers beigetragen haben und gibt einen Ausblick auf die nächsten Schritte.

Begegnung statt Durchfahrt - neue Aufenthaltsqualität für die Innenstadt

Im Zentrum des DonauQuellSommers stand die Idee, die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt zu steigern - durch gezielte verkehrsberuhigende Maßnahmen, attraktive Aufenthaltsbereiche und Stadtmobiliar, das vom Land kostenfrei zur Verfügung gestellt wurde.

Ein Sommer voller Leben: über 80 Veranstaltungen mitten in der Stadt

Ein großer Erfolg war das begleitende Rahmenprogramm. Über 80 Aktionen - von Konzerten über Kindernachmittage bis hin zu kulinarischen und sportlichen Angeboten - sorgten für Leben im Stadtkern. Bei größeren Events kamen bis zu 300 Besucher zusammen. Möglich wurde dies durch das große Engagement zahlreicher lokaler Veranstalter, die sich mit viel Herzblut eingebracht haben.

Auch in den kommenden Tagen ist nochmals einiges geboten:

Freitag, 22. August 2025
Rathausplatz:
15 - 22 Uhr Natürlich frisch – Dein Wohlfühl-Boost-Tag
18 - 22 Uhr Sommerabend mit Live-Musik - Rock & Pop (un) plugged

Samstag, 23. August 2025
Rathausplatz:
14 - 19 Uhr Kreative Handwerkstücke aus Kunstharz von ColourfulMind by Jenny
19 - 22 Uhr Live-Musik mit Dooly
Platz an der Stadtkirche:
19 - 23 Uhr Raising Crown

Sonntag, 24. August 2025
Rathausplatz:
15 - 22 Uhr Natürlich frisch - Dein Wohlfühl-Boost-Tag
18 - 22 Uhr LIVE: Tanja Kammerer mit LILABLASSBLAU

Dienstag, 26. August 2025
Platz an der Stadtkirche:
10 - 11:15 Uhr FitdankBaby

Mittwoch, 27. August 2025
Platz am Hanselbrunnen:
12 - 14 Uhr LIVE: Tanja Kammerer mit LILABLASSBLAU

Freitag, 29. August 2025
Rathausplatz:
18 - 22 Uhr Live-Musik mit Joandtheguitar

Abschlusswochenende mit Höhepunkt am Samstag

Zum Ende des DonauQuellSommers lädt die Stadt Donaueschingen zu einem vielseitigen Abschlusswochenende ein. Im Mittelpunkt steht dabei der Samstag, 30. August, an dem sich die Innenstadt mit zahlreichen Veranstaltungen, Musik und Aktionen für Jung und Alt noch einmal in eine lebendige Bühne verwandelt. Den feierlichen Schlusspunkt setzt am Sonntag, 31. August, ein Open Air Abschlussgottesdienst.

Samstag, 30. August 2025
Platz an der Stadtkirche:
10 - 16 Uhr Aktionstag Senioren
19 - 22 Uhr Live-Musik: Double Trouble - Die Zwei-Mann-Rock-Show
Platz am Hanselbrunnen:
14 - 16 Uhr LIVE: Tanja Kammerer mit LILABLASSBLAU
Vom Black Pearl bis zum Rathausplatz:
ab 16 Uhr Sommerabend mit Live-Musik, DJ und verschiedenen Aktionen für Kinder
Rathausplatz:
14 -19 Uhr Kreative Handwerkstücke aus Kunstharz von ColourfulMind by Jenny
16 - 20 Uhr REAL Unplugged

Sonntag, 31. August 2025
Rathausplatz:
15 - 16:30 Uhr Open Air Abschlussgottesdienst

Die Veranstaltungen finden jeweils nur bei guter Witterung statt.

Verkehrsberuhigte Innenstadt
Während die Veranstaltungen sowie die temporäre Stadtmöblierung gut angenommen wurden und für positive Resonanz sorgten, stießen die verkehrsberuhigenden Maßnahmen - besonders in den ersten sechs Wochen des DonauQuellSommers - auf Widerstand.
Die Stadt hat die Rückmeldungen der Gewerbetreibenden und Bürger ernst genommen und auf die Kritik an der Verkehrsführung reagiert. In der zweiten Hälfte des DonauQuellSommers wurde die Verkehrsführung angepasst und die Einbahnstraßenregelungen in der Karlstraße aufgehoben. Zudem fuhr die Linie DS3 des Donaubusses wieder regulär durch die Innenstadt.
Ab Montagmorgen, 1. September 2025, werden die temporär eingerichteten Fußgängerzonen am Rathausplatz und im Bereich um die Stadtkirche wieder für den motorisierten Individualverkehr freigegeben. Hierfür wird in den beiden Bereichen bereits am Sonntagabend, 31. August 2025, mit dem schrittweisen Rückbau der Einrichtungen begonnen. Das vom Land kostenlos bereitgestellte Stadtmobiliar sowie weiteres Inventar, das sich nicht im unmittelbaren Straßenbereich befindet, wird in der ersten Septemberwoche zurückgebaut.

Auswertung und Ausblick
Neben den belebenden Impulsen für die Innenstadt bot der DonauQuellSommer auch die einmalige Chance, neue Ideen unter realen Bedingungen zu testen und Erfahrungen für eine langfristige Aufwertung des öffentlichen Raums zu sammeln.
Mit dem Ziel, verlässliche Daten zur Verkehrsberuhigung und ein umfassendes Meinungsbild der Bevölkerung zu erhalten, wurden mehrere objektive Erhebungen in Auftrag gegeben. So fand bereits im Juli eine erste Verkehrszählung durch das Verkehrsplanungsbüro Karajan sowie eine Zwischenevaluation durch das unabhängige Stadtentwicklungsbüro CIMA statt. Im September wird eine weitere Verkehrszählung vorgenommen sowie eine objektive Abschlussuntersuchung mit einer großangelegten Umfrage durch die CIMA durgeführt.
Die erhobenen Daten werden sorgfältig analysiert und ausgewertet, um ein sachliches Fazit des DonauQuellSommers ziehen zu können. Da die Auswertung Zeit benötigt, ist mit ersten Ergebnissen frühestens im November 2025 zu rechnen. Diese werden öffentlich im Gemeinderat vorgestellt und bieten die Grundlage für eine offene, transparente Diskussion, in der gemeinsam fundierte Entscheidungen für die Zukunft der Innenstadt entwickelt werden.

Ein herzliches Dankeschön
Die Stadt bedankt sich bei allen Beteiligten - ob Veranstalter, Anwohner, Besucher oder Unterstützer - für ihre Offenheit, ihre Ideen und ihren Beitrag zu diesem ganz besonderen Sommer in Donaueschingen.

Moderner, digitaler und komfortabler – Neue Angebote im Standesamt und Bürgerservice der Stadt Donaueschingen

Das Standesamt und der Bürgerservice der Stadt Donaueschingen präsentieren eine Reihe von Neuerungen, die Verwaltungswege vereinfachen, digitale Möglichkeiten erweitern und den Service insgesamt moderner und effizienter gestalten. Neben einem umfangreichen Online-Angebot wurden auch räumliche Verbesserungen umgesetzt.

Standesamt: Eheschließungen - Zunächst voranmelden
Für Eheschließungen ist künftig eine vorherige Online-Voranmeldung beim Standesamt vorgesehen. Nach Eingang der Anmeldung erfolgt die persönliche Kontaktaufnahme durch das Standesamt mit allen relevanten Informationen und Hinweisen zu den benötigten Unterlagen. Sämtliche Details – von möglichen Trausamstagen bis zur Online-Voranmeldung – sind unter www.donaueschingen.de/heiraten abrufbar.

Urkundenanforderung (Geburt, Eheschließung, Sterbefall)
Benötigte Urkunden oder beglaubigte Auszüge aus dem Personenstandsregister können schnell und unkompliziert über das Urkundenanforderungsformular auf der städtischen Homepage beantragt werden. Alles, was hierzu benötigt wird, ist ein Ausweisdokument sowie eine Kreditkarte oder PayPal zur direkten Bezahlung.

Auch bei allen weiteren Anliegen rund um das Standesamt ist eine vorherige Kontaktaufnahme per E-Mail: standesamt@donaueschingen.de oder telefonisch unter 0771 857-170/-171 ratsam. Vorsprachen sind ausschließlich mit Terminvereinbarung über die Homepage möglich.

Bürgerservice:
Umbau, digitale Angebote und neue Foto-Regelung
Der Bürgerservice verfügt nun über einen neu gestalteten Wartebereich, der eine angenehmere Atmosphäre schafft und eine ungestörte Bearbeitung von Anliegen ermöglicht. Ein Bürger-PC vor Ort eröffnet zusätzlich die Möglichkeit, zahlreiche Dienstleistungen direkt digital zu beantragen.

Von links: Sabrina Lösch (Sachgebietsleiterin Standesamt/Bürgerservice) und Regina Grüninger (Bürgerservice) präsentieren den neuen Bürger-PC im modernisierten Wartebereich des Bürgerservices.

Folgende Online-Dienstleistungen sind entweder bequem von zuhause oder vor Ort am Bürger-PC verfügbar:
1. Urkundenbeantragung (Geburt, Ehe, Sterbefall)
2. Elektronische Wohnsitzanmeldung
3. Führungszeugnis & Gewerbezentralregisterauszug
4. Meldebescheinigung
5. Parkerleichterung für Schwerbehinderte
6. Fischereischein

Für einzelne Dienstleistungen wird die Online-Ausweisfunktion benötigt. Der dafür erforderliche PIN-Brief wurde bei der Beantragung des Personalausweises oder der elektronischen ID-Karte für EU-Bürger zugesandt beziehungsweise wird seit dem 17. Februar 2025 direkt bei der Antragstellung ausgehändigt. Bei Verlust kann bei persönlicher Vorsprache beim Bürgerservice ein neuer PIN gesetzt werden. Eine vorherige Terminvereinbarung ist hierfür erforderlich.

Ausweisdokumente:
Jetzt mit Direktversand und digitalen Passbildern
Direktversand von Ausweisdokumenten:
Seit dem 1. Mai 2025 besteht die Möglichkeit, Ausweisdokumente gegen eine zusätzliche Gebühr von 15 Euro direkt nach Hause liefern zu lassen. Wichtig: Für den Direktversand wird ein gültiges Ausweisdokument benötigt, und der Antragssteller muss bei der Zustellung persönlich anwesend sein.
Nur noch digitale Passbilder ab dem 1. August 2025:
Ab dem **1. August 2025** dürfen nur noch **digitale Lichtbilder** für Ausweisdokumente verwendet werden. Diese können
- vor Ort im Rathaus für sechs Euro erstellt werden
- oder weiterhin bei Fotografen und Drogeriemärkten angefertigt werden**, sofern diese an die zentrale Passbild-Cloud angebunden sind.** Eine Übersicht der angeschlossenen Anbieter ist unter https://alfo-passbild.com/ zu finden.

Terminvereinbarung online möglich
Termine für den Bürgerservice und das Standesamt können rund um die Uhr bequem online über www.donaueschingen.de/de/Stadt-Buerger/Rathaus/Service-A-Z/Termine-vereinbaren gebucht werden. So lassen sich Wartezeiten vermeiden und Anliegen gezielt planen. Auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten – beispielsweise mittwochs ab 7:30 Uhr oder samstags – können für den Bürgerservice online gebucht werden. Der Zugang zum Rathaus II erfolgt in diesen Fällen über die Klingel am Haupteingang.
Mit diesen Maßnahmen werden Service, Erreichbarkeit und Bürgerfreundlichkeit weiter ausgebaut – digital, flexibel und zeitgemäß.

Weitere Informationen und alle Online-Dienste sind unter: www.donaueschingen.de/de/Stadt-Buerger/Rathaus/Formulare-Online-Dienste abrufbar.

Startschuss für interkommunale Forstausbildung / Alle vier Kommunen im Städteviereck sind im Boot

Von links: Bürgermeister Patrick Haas, Bürgermeister Micha Bächle, Oberbürgermeister Erik Pauly, Revierleiter Andreas Wolf, Bürgermeister Markus Keller, Revierleiter Reinhard Merz, Bürgermeister Severin Graf, stellv. Forstamtsleiter Matthias Schupp, Revierleiter Hans-Peter Fesenmeyer, Revierleiter Hannes Wolf, Revierleiter Tom Ekert und Revierleiter Manfred Fünfgeld

Donaueschingen, Blumberg, Bräunlingen und Hüfingen sind große kommunale Waldbesitzer. Mit Blick auf die zukünftige Ausrichtung der Forstbetriebe und das Thema Fachkräfte wollen die vier Städte nun zusammenarbeiten und eine interkommunale Forstausbildung initiieren. In den vier Gemeinderäten gab es grünes Licht. Ziel ist es, im Herbst 2026 mit der Ausbildung zu beginnen, so dass sich dieses Jahr schon die ersten Forstwirte um eine Ausbildung bewerben können.
Wir wollen durch eine interkommunale Forstausbildung die Zusammenarbeit im Städte-Viereck intensivieren. Der kommunale Wald ist uns sehr wichtig, und wir brauchen hier auch in Zukunft Fachkräfte. Gleichzeitig wird es immer schwieriger, offene Stellen zu besetzen. Daher ist es besser, im Verbund unterwegs zu sein, insbesondere auch wegen der hohen Anforderungen für die Ausbildung – so Oberbürgermeister Erik Pauly (Donaueschingen) und die Bürgermeister Micha Bächle (Bräunlingen), Patrick Haas (Hüfingen), Markus Keller (Blumberg) sowie Severin Graf (Donaueschingen). Man habe sich auch bewusst darauf geeinigt, dass die Ausbildung nicht bei einer Kommune für alle vier stattfinden soll, sondern dass dies ein gemeinsamer Zweckverband übernimmt. So sind alle Auszubildenden beim Zweckverband angestellt und in den jeweiligen Revieren tätig. Da aktuell die nächsten Ausbildungsstellen in Bonndorf, Bachzimmern und Königsfeld sind, kann man nun auf die Ausbildung vor Ort setzen. Die Anforderungen für die eigene Ausbildung sind hoch, daher wurden hier auch mit Unterstützung des Landratsamtes um Dr. Frieder Dinkelaker und den Förstern der Kommunen gute Lösungen gefunden.
Um die Anerkennung als Ausbildungsbetrieb zu erhalten, braucht es einen eigenen Forstwirtschaftsmeister, der bis zu vier Auszubildende betreuen kann. Es wird zudem eine Ausbildungswerkstatt benötigt. Dem Forstbetrieb der Stadt Donaueschingen steht eine Werkstatt bei den Technischen Diensten der Stadt Donaueschingen zur Verfügung. Donaueschingen würde Ausbildungssitz werden. Angeschafft werden muss zudem ein Ausbildungs-Fahrzeug. Die einmaligen Kosten liegen bei 100.000 €, hinzu kommen jährliche Kosten von 120.000 €. Die Kosten werden unter den Kommunen gleichmäßig zu je einem Viertel verteilt, da die Auszubildenden in allen Revieren gleichermaßen unterwegs sind.
Die Ausbildung von Forstwirten im eigenen Forstbetrieb hat viele Vorteile. So werden die Waldflächen, die handelnden Personen und Abläufe schon während der Ausbildung kennengelernt. Die Erfahrung hat weiterhin gezeigt, dass auch die Bindung an den Ausbildungsbetrieb während der Ausbildung geprägt wird. Dadurch entsteht eine deutlich höhere Chance, dass Auszubildende den Forstbetrieben erhalten bleiben und somit freie Stellen besetzt werden können. „Wir freuen uns über die Initiative der vier Kommunen und unterstützen dies gerne“, so Dr. Frieder Dinkelaker vom Forstamt des Landkreises.

Die vier Städte wollen bereits im kommenden Jahr 2026 mit der Ausbildung beginnen, dann sind auch offizielle Bewerbungen möglich. Bis dahin können sich Interessierte an die Forstrevierleiter der vier Städte oder an die Stadtverwaltung Donaueschingen, Herrn Theo Kneer (Tel. 0771 857-150; E-Mail: theo.kneer@donaueschingen.de), wenden.

Neue Spielgeräte dank PS-Sparen

Spielgeräte für Kindergärten, neues Werkzeug für die Kunstschule, Schachfiguren-Set fürs Parkschwimmbad – dank dem PS-Sparen der Sparkasse Schwarzwald-Baar wurden wieder einige Neuanschaffungen in Donaueschingen möglich. Insgesamt hat die Sparkasse mit dem Reinertrag des PS-Sparens aus dem Jahr 2024 mit einer Fördersumme von 15.500 Euro fünf Projekte in der Kernstadt und den Ortsteilen gefördert:

- Großfeld-Schachfiguren für das Parkschwimmbad (1.350 Euro)
- Erweiterung des Werkzeugbestands für die Kunstschule (500 Euro)
- Vergrößerung des Sandkastens im Kindergarten Pfohren (5.000 Euro)
- Balancier-Schlange für den Kindergarten Pfiffikus (1.650 Euro)
- Balancier-Gerät für den Kindergarten Aufen (7.000 Euro)

„Wir freuen uns darüber, dass verschiedene städtische Einrichtungen von der Förderung der Sparkasse profitieren. Die Neuanschaffungen sind bereits jetzt überaus beliebt und werden bereits aktiv genutzt. Auch der Kindergarten Aufen kann sich in Kürze über ein neues Spielangebot freuen, das Balancier-Gerät wird nach den Sommerferien im Garten installiert“, so Oberbürgermeister Erik Pauly.

Im Kindergarten Pfohren freuen sich Kindergartenleiterin Nicole Wetzel (hintere reihe v.r.), Sandra Reich (Amtsleiterin Bildung und Soziales), Oberbürgermeister Erik Pauly, Matthias Wössner (Sparkasse Schwarzwald-Baar) und Bettina Schmieder vom städtischen Hochbauamt über die Erweiterung des Sandkastens

Auch im Kindergarten Pfiffikus war die Freude über die neue Balancierschlange groß (v.l.) Kin-dergartenleiterin Annette Hilpert, Sandra Reich (Amtsleitung Bildung und Soziales), Heiko Kastorf vom Hochbauamt, Erzieherin Jasmina Maier, Oberbürgermeister Erik Pauly (rechts) und Matthias Wössner von der Sparkasse Schwarzwald-Baar.

Der PS-Reinertrag ist Teil des Betrages, den die PS-Sparer bei der Sparkassen-Lotterie „PS-Sparen, helfen und gewinnen“ einsetzen. Empfänger sind immer soziale, gemeinnützige Einrichtungen und Vereine im Geschäftsgebiet der Sparkasse Schwarzwald-Baar.

Unzulässige Entsorgung von Hundekotbeuteln auf Friedhöfen in Donaueschingen und Ortsteilen

Die Friedhofsverwaltung musste leider feststellen, dass vermehrt Hundekotbeutel in den Mülleimern auf Donaueschinger Friedhöfen entsorgt werden.
Das Mitbringen von Tieren und das Entsorgen von Abfällen (in diesen Fällen von Hundekotbeuteln), ist auf den Friedhöfen in Donaueschingen nicht gestattet.
Die Friedhofsverwaltung bittet deshalb um Beachtung und bedankt sich für Ihr Verständnis.

Mehr Ruhe für Donaueschingen - Tempo 30 in der Villinger Straße und in Wolterdingen

Weniger Lärm, mehr Lebensqualität: Der Gemeinderat der Stadt Donaueschingen hat Ende April den neuen Lärmaktionsplan verabschiedet und damit wichtige Maßnahmen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger vor Verkehrslärm beschlossen. Diese Beschlüsse werden nun Schritt für Schritt umgesetzt.
In der Villinger Straße (L 178) gilt ab sofort zwischen der Kreuzung Hindenburgring und der nördlichen Ortstafel aus Lärmschutzgründen ganztägig Tempo 30. Damit soll die Belastung durch Verkehrslärm spürbar reduziert und die Aufenthaltsqualität für die Anwohner verbessert werden.
Als nächste Maßnahme wird in Wolterdingen entlang der L 180 eine ganztägige Tempo-30-Regelung eingeführt. Sie gilt dort inklusive Lückenschluss vom Gebäude Donaueschinger Straße 23 bis zur östlichen Ortstafel. Die neuen Verkehrszeichen für Wolterdingen werden spätestens in der ersten Septemberwoche 2025 aufgestellt.

Gewerbeamt geschlossen

Die Stadtverwaltung Donaueschingen weist darauf hin, dass das Gewerbeamt in der Zeit vom 18. August bis einschließlich 8. September geschlossen ist.
An-, Um- und Abmeldungen für Gewerbe können beim Bürgerservice zu den regulären Öffnungszeiten eingereicht werden.
Die Stadtverwaltung bittet um Ihr Verständnis.

Redaktion Mitteilungsblatt

Wir bitten Sie, Ihre Berichte einzureichen:
Redaktion Mitteilungsblatt
Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen
E-Mail: mitteilungsblatt@donaueschingen.de
Tel.: 0771 857-444, Fax: 0771 857-6444
Redaktionsschluss: Mittwoch, 12:00 Uhr
Bei Fragen zum Abonnement (Neubestellung, Abbestellung, Reklamation etc.) wenden Sie sich bitte an die G.S. Vertriebs GmbH: Tel. 07033 6924-0 oder -12, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, info@gsvertrieb.de.

Öffnungszeiten Bürgerservice

Tel. 0771 857-300

Montag:	08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch:	08:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:30 – 17:30 Uhr
Freitag:	08:30 – 12:00 Uhr
Samstag:	nur mit **Terminvereinbarung**
Mi.,	07:30 Uhr – 08:30 Uhr

Um Wartezeiten zu vermeiden, nutzen Sie bitte die Möglichkeit unserer Online-Terminvereinbarung.
https://www.donaueschingen.de/de/Stadt-Buerger/Rathaus/Service-A-Z/Termine-vereinbaren

Öffnungszeiten Tourist-Information

Tel. 0771 857-221
ab 02.05. bis zum 30.09.2025:

Montag – Freitag:	09:00 – 18:00 Uhr
Samstag:	10:00 – 14:00 Uhr
Sonntag:	10:00 – 12:00 Uhr
Feiertags	geschlossen.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten

Dienstag, Freitag und Samstag:	9:30 bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag:	14:00 bis 18:00 Uhr

Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen

Öffnungszeiten in den Sommerferien
In den Sommerferien öffnet die Stadtbibliothek zu den üblichen Zeiten.

Ein Tier schaut mich an – Ausstellung der Fotofreunde Aasen
„Ein Tier schaut mich an“ lautet das Motto der diesjährigen Ausstellung der Fotofreunde Aasen in der Stadtbibliothek Donaueschingen vom 29.07. bis zum 04.09.2025, die während der Öffnungszeiten der Bibliothek besucht werden kann.

lesbaar!
Der Sommer-Leseclub „lesbaar!“ ist am 22. Juli zum achten Mal gestartet. Kinder und Jugendliche der Klassenstufen eins bis neun sollen bis zum 13. September zum Lesen verführt werden. Bei der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden ein „Logbuch“, in dem die Teilnehmenden das Buch bewerten. Bereits nach der ersten Lektüre ist die Teilnahme am Preisausschreiben mit attraktiven Preisen möglich: Der Hauptpreis ist eine Eintrittskarte für den Europapark, die Bürgermeister Severin Graf spendiert, Jahreskarten für das Kinder- und Jugendmuseum Donaueschingen, Gutscheine von Mory‘s Hofbuchhandlung, der Buchhandlung Osiander und der Haushalts- und Spielwarenhandlung Tedy sowie zahlreiche Trostpreise. Alle Teilnehmenden erhalten eine Urkunde. Mit „Eselsohren – ein wortreiches Getrixe mit Zauberer Urs Jandl“ wird der
Abschluss des Sommer-Leseclubs am Samstag, dem 20. September, um 14 Uhr gefeiert.
Im Anschluss daran, also ca. ab 15 Uhr, wird die Ziehung und Vergabe der Hauptpreise erfolgen. Nicht anwesende Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und können ihre Preise ab dem 23. September abholen.

Lesestark – Lesestunde für Kinder
Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, dem 26. August, um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren, mit einer Dauer von ca. 20 Minuten statt. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren – auch in den Ferien! Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich, jede Woche gibt es eine neue Geschichte und beim 10. Besuch eine Überraschung für die Kinder!

Wer hat mein Eis gegessen?
Mehrsprachiges Bilderbuchkino im Rahmen der interkulturellen Woche. Anlässlich der interkulturellen Woche bietet die Stadtbibliothek an diesem Dienstagnachmittag eine ganz besondere Lesestunde für Kinder ab 3 Jahren. Lesepaten und Lesepatinnen lesen das Bilderbuch „Wer hat mein Eis gegessen?“ von Rania Zaghir (Text) und Racelle Ishak (Illustrationen) in verschiedenen Sprachen vor. Es wird als Bilderbuchkino auf einer Leinwand gezeigt und ersetzt die übliche Lesestunde!
Dienstag, 23. September 2025, 16:00 - ca. 16:45 Uhr

Donaueschingen

Städtepartnerschaften

Deutsch-Französische Gesellschaft e.V. - Cercle Franco Allemand

Radsportgruppe startet dreitägige Tour nach Saverne

Am Freitag, 8. August, machte sich eine sportliche Gruppe von 14 Radfahrerinnen und Radfahrern auf den Weg in die französische Partnerstadt Saverne. Die dreitägige Tour führte die Teilnehmer von Donaueschingen über Zell am Harmersbach und Straßburg bis nach Saverne.

Start Rathausplatz Donaueschingen
Foto: Stadt Donaueschingen

Zwischenstopp in Gutach
Foto: Cathy Adam

Mit dabei waren auch die beiden Saverner Cathy Adam und Pierre Hatt, die die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Städten lebendig halten.
Die offizielle Verabschiedung fand am Freitagmorgen um 9:00 Uhr auf dem Rathausplatz in Donaueschingen statt. Bürgermeister Severin Graf sowie Mitglieder des Partnerschaftskomitees wünschten der Gruppe eine gute und sichere Fahrt.
Zum Abschied wurde gemeinsam das Jubiläumslied **„La vie et l'amour"** gesungen, bevor blaue, weiße und rote Luftballons in den Farben der französischen Nationalflagge in den Himmel stiegen. Jeder Radfahrer erhielt außerdem ein Vesper für die bevorstehende Tour.
Die Rückreise erfolgte am Sonntag, 10. August, mit dem Zug von Saverne zurück nach Donaueschingen.
Die dreitägige Tour ist nicht nur ein sportliches Ereignis, sondern auch Ausdruck der engen Partnerschaft zwischen Donaueschingen und Saverne.

Ankunft in Saverne *Foto: Peter Rögele*

Neues vom City Management

Aktionstag Senioren in Donaueschingen am 30. August 2025

Das City Management Donaueschingen organisiert im Rahmen des Donauquellsommers rund um den Platz an der Stadtkirche am Samstag 30. August, von 10 bis 16 Uhr einen Aktionstag für Senioren. Es gibt Mitmachaktionen, Gymnastik, einen Lachyoga-Schnupperkurs um 11 Uhr, Rollatortanz, Live-Musik mit Jan Friese, Infostände vom Pflegestützpunkt, Beratungsstelle Alter & Technik, der Sozialstation St. Elisabeth sowie dem SKM – Kath. Verein für soziale Dienste. Das Highlight auf der Bühne ist um 14 Uhr das Cabaret mit Uwe Spille „Von der Schippe gesungen – ein Vorsorge-Kabarett". Die Besucher erwarten diverse Spiele, Gewinne und vieles mehr. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt mit Kaffee und Kuchen sowie Langos und Baumstriezel.
„Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen und wir freuen uns auf viele Besucher. Der Aktionstag während der Ladenöffnung schafft einen wichtigen Besuchsanlass für alle Bevölkerungsgruppen, so dass auch die Läden einen Nutzen haben", sagt Citymanagerin Christine Haus.
10:00 Uhr Start
10:30 Uhr Gymnastik
11:00 Uhr Lachyoga mit Sabine Springindschmitten
11:30 Uhr Live-Musik mit Jan Friese
13:00 Uhr Rollatortanz mit Karin Baur
14:00 Uhr **Von der Schippe gesungen – ein Vorsorge-Kabarett**
Dass es ein Leben vor und nach der Patientenverfügung gibt, warum es nicht nur im Alter, sondern auch für jüngere wichtig ist, eine Vorsorgevollmacht für Freiheit im Kopf sorgt und dass dies auch mit Humor und guter Musik geht, zeigt Uwe Spille mit seinem satirischen, philosophisch angehauchten und persönlichen Programm.
15:00 Uhr Gymnastik

Schulen

Schulbeginn 2025/2026

Die Schulen haben die Schulstarts im September festgelegt:
Pfohren/Aasen
Unterrichtsbeginn am Montag, 15.09.25,
Unterrichtszeiten der Klassen 2 bis 4 Pfohren & Aasen von 8:20 - bis 11:45 Uhr

Einschulungsfeier Aasen Donnerstag, 18.09.25 um 9:30 Uhr
Einschulungsfeier Pfohren, Freitag, 19.09.25 um 9:30 Uhr

Wolterdingen
Unterrichtsbeginn am Montag, 15.09.25 Unterrichtszeiten der Klassen 2- 4 von 8:45 Uhr - 12:15 Uhr.
Einschulungsfeier Donnerstag, 18.09.25 um 10:00 Uhr.
Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule ab Dienstag, 16.09.25.

Heinrich-Feuerstein-Schule
Unterrichtsbeginn am Montag, 15.09.25,
Unterrichtszeiten der Klassen 2 - 9 von 7:55 Uhr - 11:25 Uhr
Einschulungsfeier der Klasse 1 Donnerstag, 18.09.25 um 11:00 Uhr.
Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule ab Dienstag, 16.09.25

Eichendorffschule
Unterrichtsbeginn am Montag, 15.09.25,
Unterrichtszeiten
7:50 Uhr bis 11:10 Uhr für die Klassen 2-4,
7:50 Uhr bis 11:10 Uhr für die Klassen 6 - 10.
Begrüßung der Klasse 5, am Montag, 15.09.25 um 14:00 Uhr im Eichendorffsaal, Eichendorffschule.
Begrüßung der Klassen 1, am Freitag, 19.09.25 um 15:00 Uhr im Eichendorffsaal, Eichendorffschule
Ökumenischer Schülergottesdienst am Freitag, 19.09.2025 um 13:30 Uhr St. Marien Kirche
Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule „LEDI“ ab Montag, 15.09.25,
Ganztagsbetreuung ab Dienstag, 16.09.25.

Fürstenberg-Gymnasium
Unterrichtsbeginn am Montag, 15.09.25,
Unterrichtszeiten 7:55 Uhr - 13:10 Uhr Klassen 6 bis 10 sowie Kursstufe 2.
Einschulungsfeier Klassen 5, Montag, 15.09.25 um 14:00 Uhr in der Aula.

Realschule
Unterrichtsbeginn am Montag, 15.09.25, Unterrichtszeiten Klassen 6 bis 10 von 7:55 Uhr - 13:00 Uhr.
Einschulung Klassen 5 Montag, 15.09.25 um 15:00 Uhr

Erich-Kästner-Schule
Unterrichtsbeginn am Montag, 15.09.25

Stammschule, Allmendshofen, Grüningen:
Unterrichtszeiten der Klassen Kl. 2 - 4 von 8:40 Uhr - 12:15 Uhr
Einschulungsfeiern:
Stammschule am Freitag, dem 19.09.25:
Kl. 1a, b, c 15:00 Uhr
Allmendshofen am Freitag, dem 19.09.25:
Kl. 1d 15:00 Uhr
Grüningen am Samstag, dem 20.09.25:
Kl. 1e 9:30 Uhr
Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule ab Dienstag, 16.09.2025.

Fürstenberg-Gymnasium

Preis und Lob Klasse 5 – 10
Klasse 5a
Preis: Niemann Magdalena, Schey Alina, Specker Lotte, Springindschmitten Verena, Stockerl Marcel, Süß Lotta
Lob: Joseljic Sarah
Klasse 5b
Preis: Doser Lara, Glunz Kathrin, Kammerer Klara, Niederkorn Ella, Richter Marieke, Wirker Emanuel, Rosa Schneidwind Angelina
Lob: Aichele Yasmin, Kienzle Anna, Rothfelder Philipp, Zuber Marlon
Klasse 5c
Preis: Hauser Emilia, Geray Emily, Otto Tian, Maier Constantin, Schick Alina, Geiger Lorenz
Lob: Heller Colin, Kalinowski Luina, Keller Theo, Spitz Amelie, Weber Isabella
Klasse 5d
Preis: Buzner Tanja, de Surmont Maie, Fuhrmann Marlene, Goike Tim, Häuser Leon, Reinbolz Mathilda, Tümkaya Tarik
Lob: Brucker Rufus, Hofmann Amalia, Kruck Amelie, Sigwarth Thea
Klasse 6a
Preis: Cotte Mila, Gottschalk Caroline, Reifenstahl Yannik, Sosinski Marilen, Speck Sophia
Klasse 6b
Preis: Hoang Sonja, Jörger Mia, Reichmann Carla
Lob: Gerspacher Hannes, Müller Emilia, Obermeyer Lotta Orsoni Zoe, Weber Pascal
Klasse 6c
Preis: Teubert Nele
Lob: Ortu Cenbrián Alba, Süß Levin
Klasse 6d
Preis: Dogan Nihal, Kraut Jona, Žganjar Emil
Lob: Atik Hamza, Bösch Bennet, Glaser Leo, Steiner Diana
Klasse 7a
Lob: Krause Eric, Ott Emelie, Hofmann Aurelia, Woytkowska Jonas
Klasse 7b
Preis: Karaki Ali, Palka Melissa, Rohmer Marco
Lob: Anders Julian, Nickovic Sofija, Zivnicek Ormeño Novak
Klasse 7c
Preis: Fröhlich Carla, Gut Lorenz, Hubrich Sarah, Moll Lilliana, Niemann Theresa, Racan Katarina
Lob: Erwied Matteo-Yannek
Klasse 8a
Preis: Betz Greta, Frank Selina, Kammerer Leonie, Wieck Anna, Wirth Bastian
Lob: Fritscher Waleri, Walter Aleksander, Wilkens Leonie
Klasse 8b
Preis: Gavrilescu Carla-Isabela, Scherzinger Finn
Lob: de Surmont Lisa, Kollmeier Nike, Urlaub Klara
Klasse 8c
Preis: Eisele Mara, Dieterle Lotta
Lob: Klaucke Alexander, Sauser Janne
Klasse 8d
Preis: Biermann Carina, Biermann Romy, Hübsch Amelie
Lob: Guiliani Noyel, Weiss Leonie, Zimmermann Caroline
Klasse 9a
Preis: Reichmann Niklas, Vogt Emily
Lob: Reinbolz Charlotte, Rothweiler Yannis, Schmitz Hannah, Schroff Florian, Schuchart Oliver
Klasse 9b
Preis: Dogan Hilal, Kern Noelle, Kohler Ellen, Rohmer Nora
Lob: Bäurer Vanessa, Duffner Mareile, Feichtinger Vivienne, Frey Sophia, Hirt Laura, Khazatskiy Jana, Rohmer Lea, Vollmer Greta
Klasse 9c
Preis: Henninger Sarah, Kaiser Finn, Karaki Laila, Le Thomas, Racan Barbara, Ritscher Viktoria
Lob: Angyal Adina, Jörger Jonas, Rendler Kiara, Spitz Lena, Stempfle Mia
Klasse 10a
Preis: Wehrle Samuel, Weisser Jannik
Lob: Iskandar Selina, Reis Eric, Zimmermann Alexandra
Klasse 10b
Preis: Fanari Karam, Lemke Jonas, Relota Clara
Lob: Grieshaber Lorenz
Klasse 10c
Preis: de Surmont Sarah, Hartmann Catalina, Heckel Eve-Julia, Kalisch Mirjam, Schäffner Moritz, Scheu Luca, Sigwart Kiran
Lob: Frank Jana, Soika Jakob

Cybermobbing, Schläge, Vandalismus – und wie man es verhindert

Mit der Realität von Gewalt in unterschiedlicher Form konfrontiert zu werden, ist für viele Schülerinnen und Schüler leider nicht nur abstrakt, sondern Teil ihrer Lebenswelt. Umso wichtiger ist es, Gewalt frühzeitig zu thematisieren, einzuordnen und ihr präventiv entgegenzuwirken. Aus diesem Grund fand vor den Sommerferien am Fürstenberg-Gymnasium eine mehrstündige Präventionsveranstaltung für die Klassenstufe 6 statt.

FG-Schulsozialarbeiterin Tina Eckerle von der Caritas Schwarzwald-Baar konnte dafür Kriminalhauptkommissar Ronald Biegler vom Polizeipräsidium Konstanz gewinnen. In jeweils drei aufeinanderfolgenden Schulstunden wurde das Thema Gewalt umfassend behandelt – ohne beschönigende Distanz zur Lebenswirklichkeit vieler Schülerinnen und Schüler. Neben der grundsätzlichen Frage, was überhaupt unter Gewalt zu verstehen ist, ging es bei diesem Workshop auch um die Ausprägung: Gewalt gegen Sachen, etwa als Vandalismus, ebenso wie Gewalt gegen Personen – sei sie körperlicher oder psychischer Natur. Mit Blick auf den digitalen Alltag kam die Gruppe auch auf das Thema Cybermobbing zu sprechen. Der Blick richtete sich dabei nicht nur auf das Täterverhalten, sondern auch auf die oft schwerwiegenden Folgen für die Betroffenen.

„Es ist uns ein zentrales Anliegen, jungen Menschen zu zeigen, dass man Gewalt vorbeugen kann – durch Kommunikation, Empathie und klare Grenzen", sagt Schulsozialarbeiterin Tina Eckerle, die das Projekt koordinierte. Solche Veranstaltungen würden ein Bewusstsein schaffen, das sei der erste Schritt zur Veränderung.

Dass mit Ronald Biegler ein erfahrener Polizeibeamter die Veranstaltung leitete, machte das Format sehr alltagsnah. Seine Praxisbeispiele aus dem dienstlichen Alltag wirkten eindringlich, aber nie reißerisch – und zeigten den Sechstklässlern auf, wie schnell harmlose Situationen eskalieren können. Die Gymnasiasten reagierten spürbar aufmerksam. Nicht zuletzt vermittelte Biegler durch seine persönliche Präsenz eine klare Botschaft: Die Polizei ist nicht nur zur Kontrolle da, sondern auch Ansprechpartner – insbesondere in Situationen, in denen junge Menschen selbst überfordert sind.

Starke Stimmen, starke Texte bei der Reading Aloud Competition

Vor den Sommerferien fand am Fürstenberg-Gymnasium das diesjährige Schulfinale der sogenannten „Reading Aloud Competition" statt. Acht Schülerinnen und Schüler aus der Klassenstufe 6 zeigten ihr sprachliches Können und beeindruckten Jury und Publikum mit ihren Vorträgen in englischer Sprache.

Die Jury setzte sich in diesem Jahr aus der Vizesiegerin des Vorjahres, Sofija Nickovic, den Kursstufenschülern Laura Meyer und Matej Chalakov sowie den Englisch-Lehrkräften Anna-Lena Eipper und Ulrike Wachter zusammen. Angesichts der durchweg starken Leistungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer fiel die Bewertung alles andere als leicht.

In der ersten Runde lasen die Kinder aus einem vorbereiteten, bekannten Text – einem unterhaltsamen Auszug aus „The Story Bag" von Alan Posener. In der Szene konkurrieren Tiger und Anansi um die Gunst eines Mädchens, doch ihr Verhalten sorgt am Ende dafür, dass beide leer ausgehen. Die jungen Vorleserinnen und Vorleser haben es verstanden, die humorvolle und spannungsgeladene Szene mit gekonntem Ausdruck lebendig werden zu lassen.

Fünf der Teilnehmenden qualifizierten sich für die Finalrunde. Dort mussten sie einen kurzen, unbekannten Text bewältigen, in dem die sechsjährige Mary eindrücklich über ihren harten Alltag in den Kohleminen berichtet. Weil die Jury auch hier keine klare Entscheidung treffen konnte, wurde spontan eine dritte Runde eingeschoben: Wieder galt es, einen unbekannten Text überzeugend vorzutragen – diesmal berichtete der neunjährige David über die gefährliche Arbeit seiner Familie beim Kohleabbau.

Mit einem besonders ausdrucksstarken Vortrag setzte sich schließlich Sechstklässlerin Islim Karakas durch und kletterte auf das Siegertreppchen. Auf den weiteren Plätzen folgten Sofia Theocharidi und Hendrik Feichtinger. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften sich über eine Urkunde freuen. Die fünf Finalistinnen und Finalisten erhielten darüber hinaus Buchpreise, die drei Erstplatzierten wurden zudem mit Medaillen ausgezeichnet.

Die besten Englisch-Vorleser 2025 am FG (von links): Hendrik Feichtinger, Schulsiegerin Islim Karakas und Sofia Theocharidi. Foto: Ulrike Wachter

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst:	116 117
Kinderärztlicher Dienst:	116 117
HNO-ärztlicher Dienst:	116 117
Augenärztlicher Dienst:	116 117
Zahnärztlicher Dienst:	0761 12012000

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/.

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 – 96589700 oder docdirekt.de.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Allgemeinärztlicher Dienst:
mittwochs, 18 - 20 Uhr
freitags, 16 - 20 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 19 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8:30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 07721 19222
Krankenhaus DS 0771 880

Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Giftnotruf	**0761 19240**

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst
Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)
Störungsdienst
Gas 07721 4050 4444
Strom 07623 92-1818,
für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 9218180

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund
Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen, Tel. 07721 991510

Veranstaltungen

Veranstaltungen 22.08. - 29.08.2025

Freitag, 22.08.2025

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: alter Festhallenplatz, Hermann-Fischer-Allee, **Pétanque Spiel, Spaß & Gemeinschaft**, jeden Freitag von 16:00 - 18:00 Uhr, Veranstalter: Deutsch-Französische Gesellschaft Donaueschingen e. V.

15:00 Uhr: Veranstaltungsort: Rathausplatz, **„Natürlich frisch - Dein Wohlfühl-Boost-Tag“**, erleben Sie, was echte Naturprodukte mit Ihnen machen können, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

18:00 Uhr: Veranstaltungsort: Rathausplatz, **Sommerabend mit Live - Musik - Rock & Pop (un)plugged**, Dauer: 18:00 - 22:00 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Samstag, 23.08.2025

10:30 Uhr: Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, Erlebnisführung „Donaueschingen – Geschichte und Gegenwart“ Dauer: 90 Minuten, Erwachsene: 7,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

14:00 Uhr: Veranstaltungsort: Rathausplatz, **kreative Handwerkstücke aus Kunstharz von ColorfulMind by Jenny**, buntes Angebot an regionalen und handgemachten Schmuckstücken, Deko und Geschenken zu Gunsten des Tierheims Schwarzwald-Baar-Kreis e.V, Dauer: 14:00 - 19:00 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Rathausplatz, **LieblingsMomente: Live-Musik mit Dooly**, Dauer: 19:00 - 22:00 Uhr, Veranstalter: Stadt Donaueschingen

19:00 Uhr: Veranstaltungsort: Platz an der Stadtkirche, **Raising Crown**, die Band spielt die größten Rockhits der letzten Jahrzehnte auf die Bühne, Dauer: 19:00 - 23:00 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Sonntag, 24.08.2025

08:00 Uhr: Treffpunkt: Donauhallen, **Qualitätsweg „Augenblick-Runde“ Schiltach Schlossberg**, Paradiestour für sportliche Wanderer mit anspruchsvollen Anstiegen, herrlichen Aussichten und historischen Stätten, Dauer: 08:00 - 17:30 Uhr, Veranstalter: Schwarzwaldverein Donaueschingen e. V.

10:30 Uhr: Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, an der Stadtkirche, Erlebnisführung „Die Donauquelle“. Dauer: 45 Minuten, Erwachsene: 5,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

15:00 Uhr: Veranstaltungsort: Rathausplatz, **„Natürlich frisch – Dein Wohlfühl-Boost-Tag“**, erleben Sie, was echte Naturprodukte mit Ihnen machen können, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

18:00 Uhr: Rathausplatz: **LieblingsMomente: LIVE: Tanja Kammerer mit LILABLASSBLAU**, Dauer: 18:00 - 22:00 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Montag, 25.08.2025

20:00 Uhr: Veranstaltungsort: Kommunales Kino guckloch, **„Die treibende Kraft“**, deutsche Originalfassung, Kosten: Regulär: 6 €, ermäßigt: 4 €, Mitglieder: 5 €, Veranstalter: guckloch Kino e. V.

Dienstag, 26.08.2025

10:00 Uhr: Veranstaltungsort: Platz an der Stadtkirche, **FitdankBaby**, kostenfreie Schnupperstunde für die FitdankBaby Kurse, Fitnesskurse für Mütter mit kleinen Kindern von 3 bis 14 Monaten, Dauer: 10:00 - 11:15 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!**, Lesestunde für **Kinder ab 3 Jahren**, Dauer: 16:00 Uhr - 16:20 Uhr, Eintritt frei, Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

16:30 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!,** Lesestunde für **Kinder ab 5 Jahren**, Dauer: 16:30 Uhr - 17:00 Uhr, Eintritt frei, Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

Mittwoch, 27.08.2025

14:30 Uhr: Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, Erlebnisführung „Donaueschingen – Geschichte und Gegenwart“ Dauer: 90 Minuten, Erwachsene: 7,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing

12:00 Uhr: Veranstaltungsort: Platz am Hanselbrunnen, **LIVE: Tanja Kammerer mit LILABLASSBLAU**, Dauer: 12:00 - 14:00 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Freitag, 29.08.2025

16:00 Uhr: Veranstaltungsort: alter Festhallenplatz, Hermann-Fischer-Allee, **Pétanque Spiel, Spaß & Gemeinschaft**, jeden Freitag von 16:00 - 18:00 Uhr, Veranstalter: Deutsch-Französische Gesellschaft Donaueschingen e. V.

18:00 Uhr: Veranstaltungsort: Rathausplatz, **LieblingsMomente: Live-Musik mit Joandtheguitarr,** Dauer: 18:00 - 22:00 Uhr, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Erlebnisführungen in Donaueschingen

Foto: Tobias Raphael Ackermann

Am Samstag, 23. August 2025, und am Mittwoch, 27. August 2025, wird eine Erlebnisführung für alle angeboten, die mehr über Donaueschingens **Geschichte und Gegenwart** erfahren möchten. Touristen und Einheimische sind herzlich eingeladen, auch für Donaueschinger gibt es in der eigenen Region viel zu entdecken und die vielseitigen Perspektiven von Donaueschingen können betrachtet werden. Mit einem erfahrenen Stadtführer wird innerhalb von 90 Minuten Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt besichtigt. Auch ein Abstecher zur Donauquelle ist in der Führung enthalten. Los geht es am Samstag um 10:30 Uhr und am Mittwoch um 14:30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 7 Euro pro Person.

Am Sonntag, 24. August 2025, besteht um 10:30 Uhr die Möglichkeit, die **Donauquelle** bei einer interessanten und unterhaltsamen Erlebnisführung zu entdecken. Eine erfahrene Gästeführerin führt in die Geschichte ein und berichtet von mythischen Erzählungen. Der Treffpunkt befindet sich auf dem

Vorplatz am Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche. Kosten: 5 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung. Die Gruppengröße je Führung ist auf max. 20 Personen begrenzt und es ist eine Anmeldung erforderlich. Diese kann direkt bei der Tourist-Information vor Ort oder über ein Online-Buchungsformular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen erfolgen.
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 0771 857-221.

Gesellschaft der Musikfreunde

Die Gesellschaft der Musikfreunde informiert: Facettenreich, spannend und voller Emotionen! Das Programm der Saison 2025/26 liegt vor!

Auf dem Foto v.l.n.r.: Dirk Hetzer (Pressewart), Konrad Hall (Präsident), Dr. Friedemann Kawohl (3. Vorsitzender), Rainer Koßmann (Kassierer) / mit der neuen Saisonbroschüre.
Foto: Denise Kley

Die Musikfreunde laden in der neuen Saison zum gemeinsamen Kulturerlebnis ein. Das besteht nicht nur im Musikgenuss und andächtigen Schweigen, nein: Es darf auch laut und herzhaft gelacht und selbstverständlich auch applaudiert werden.

Kleinkunst

Der Kabarettist René Sydow eröffnet die Saison (26.09.2025). Von Politik bis Wirtschaft, von TikTok bis Instagram und Facebook darf ja jeder alles mitteilen – die Kunst liegt häufig darin, unangenehme Tatsachen geschickt zu verschleiern und Unwichtiges möglichst reißerisch aufzuziehen. In seinem neuen Programm „In ganzen Sätzen" entlarvt Sydow schonungslos unseren Umgang mit Sprache.
Sieben weitere Vertreterinnen und Vertreter der Kleinkunst sind nach Donaueschingen eingeladen, darunter alte Bekannte wie HG. Butzko (21.11.2025), Stefan Waghubinger (16.01.2026), Volkmar Staub (13.03.2026) und Florian Schroeder (08.05.2026). Ihr Debüt geben Laura Braun (12.12.2025) und Die Nowak sowie Lokalmatador Sebastian „Seppi" Schnitzer (beide am 12.06.2026).

Klassik

Nach dem Jubiläum „300 Jahre Residenzstadt Donaueschingen" mit einem Konzert im Festsaal des Schlosses steht ein weiteres Jubiläum an. 1775 wurde die Winterreitschule in ein Theater umgebaut, um fortan Opern, Singspiele und Theaterstücke aufführen zu können. Namhafte Komponisten, Sänger und Instrumentalisten waren zu Gast, darunter Wolfgang Amadeus Mozart, dem das Festkonzert am 12. Oktober anlässlich „250 Jahre Hoftheater Donaueschingen" gewidmet ist. Aus seinen berühmten Opern erklingen Ouvertüren und Arien in Bearbeitung für Bläserensemble und Stimme. Die Bläserharmonie Baden-Württemberg hat eigens alte Bearbeitungen einstudiert. Die Sopranistin Marta Hadžimanov ergänzt das Ensemble.
Nach Wien, Berlin, Paris und New York geht es beim Neujahrskonzert mit dem Sinfonieorchester Villingen-Schwenningen am 6. Januar 2026. Kundiger und unterhaltsamer „Reiseleiter" durch den Abend ist Achim Fiedler.
Streicherkammermusik steht im Mittelpunkt der Saison: Das wunderbare Mandelring-Quartett kommt mit dem Programm „Schicksal" nach Donaueschingen und Werken von Mendelssohn, Janáček und Mozart (01.02.2026).
Auf den Spuren eines „Amerikaners in Paris" wandeln wir mit dem Duo Tanja Becker-Bender und Sofya Melikyan. Es spielt Stücke von Komponisten, die in den 1920er Jahren in der französischen Metropole lebten und arbeiteten (19.04.2026).
Das Württembergische Kammerorchester Heilbronn kommt mit dem Geiger Niklas Liepe nach Donaueschingen und führt Mendelssohns berühmtes Violinkonzert e-Moll und Beethovens 7. Sinfonie auf (10.05.2026).
In der kommenden Saison sind die Musikfreunde in den Kirchen zu Gast: am 15. März 2026 mit Werken von Bach, Vivaldi, Händel und Purcell, gespielt von der Süddeutschen Camerata. Solist an Orgel und Cembalo ist Andreas Rütschlin. Die Saison beendet die Aufführung von Gioacchino Rossinis „Petite Messe Solennelle" in der frühen Fassung für Tasteninstrumente. Die Kantorei St. Peter Zürich, ein Solistenquartett sowie Patricia Ott, Klavier, und Otmar Bayer, Harmonium, werden von Philipp Mestrinel geleitet.

>>die andere reihe<<

Die zweite Konzertreihe vereint ganz unterschiedliche Musikrichtungen: neben zeitgenössischer Musik, Crossover und Musiktheater auch Jazz. Am 15.11.2025 und 21.02.2026 treten die Trios von Paul Beskers und Matthias Anton im Kino An der Donauhalle auf. Beskers war als Mitglied des Bundesjazzorchesters bereits 2024 in Donaueschingen. Nun kehrt er mit seiner eigenen Formation zurück, die aus Saxophon, Kontrabass und Schlagzeug besteht. Durch das Fehlen eines Harmonieinstruments entstehen Freiräume, die die experimentierfreudigen jungen Musiker ausloten, ohne die Tradition aus dem Blick zu verlieren. Matthias Anton, Professor für Saxophon an der Musikhochschule Trossingen, ist mit einer feinen Besetzung zu Gast: mit der Sängerin Anne Czichowsky, Preisträgerin des Jazzpreises des Landes Baden-Württemberg, und dem Gitarristen Michael Bucher.
In zwei Konzerten zollen die Musikfreunde der zeitgenössischen Musik ihre Wertschätzung. Der aus Donaueschingen stammende Saxophonist Patrick Stadler tritt am 30. November im Duo mit der Sängerin Amelia Scicolone auf. Im Programm „Poetische Klänge" erklingen Werke u.a. von Chaya Czernowin, Rebecca Saunders, Sarah Nemtsov. Der Komponist Daniel Ott ist in der Neuen-Musik-Szene ein vertrauter Name. Zu den Donaueschinger Musiktagen 2021 hatte er die Performance „Donaurauschen" geschrieben. Nun kommt er am 24.01.2026 mit dem Bonner fringe ensemble und der Inszenierung von J.A. Bakers Roman „Der Wanderfalke" zu uns.
Außerdem in der >>anderen reihe<< zu Gast sind die Sängerin Katalin Horváth und der Akkordeonspieler Jordan „Joca" Djevic mit einem Weihnachtsabend für die ganze Familie (14.12.2025). Mit dem international besetzten Ensemble Cuarteto Repentino geht es unbeschwert und leichtfüßig um die ganze Welt (29.03.2026). Unter dem Motto „Dancing the World" sind Tangos, Volkslieder, Songs, Tänze und virtuose Stücke von Johannes Brahms, Pablo de Sarasate, Igor Strawinsky, Chucho Valdés, Astor Piazzolla und Darius Milhaud zu hören.
Für den fulminanten Abschluss der Reihe sorgen The Matching Ties und O'Brannlaig Rinceoir Irish Dancers mit einer stilechten irischen Nacht (09.05.2026).
Im Programm Kinder & Familie kommen Marco Gässler und Sebastian Schnitzer, verstärkt durch himmlische Helfer, die Elfenbande, in die Donauhallen, um die Erde zu retten (10.05.2026).

hörbaar Festival Donaueschingen

Das Best off aus allen Abteilungen ist in der hörbaar vom 8. bis 10. Mai 2026 zusammengefasst. Die Musikfreunde freuen sich

mit den Auftritten von Florian Schroeder und dem Württembergischen Kammerorchester sowie den Programmen „Irische Nacht“ und „Marco und Seppi von der Elfenbande“ auf zahlreiche Besucher, treue Gäste und viele Neugierige.

Tickets & Abonnements
Gesamt-Abonnements gibt es für die Klassik- und die Kleinkunst-Reihe. Für diejenigen, die ins Programm reinschnuppern möchten, gibt es das kleinere Abonnement für drei bzw. fünf individuell wählbare Veranstaltungen. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren haben freien Eintritt. Ausnahmen und Einschränkungen von den Regelungen sind der Saisonbroschüre zu entnehmen. Diese liegt ab sofort in der Tourist-Information Donaueschingen, in den Vorverkaufsstellen des Ticketverbunds trioK aus bzw. steht zum Download auf der Homepage der Musikfreunde zur Verfügung. **Abonnements können Sie ab sofort unter Tel. 0771 857 264 bzw. info@musikfreunde-donaueschingen.de bestellen.**

Helfer gesucht für Musiktage 2025 auf 556 €-Basis

Die Vorbereitungen für das diesjährige Festival sind schon in vollem Gange, und auch dieses Jahr suchen wir wieder viele fleißige Helfer, die uns als Platzanweiser, Programmheftverkäufer, Aufsicht oder Fahrer unterstützen.
Die Musiktage finden dieses Jahr vom **16. bis 19. Oktober 2025** statt.

Foto: Matthias Wittig

Hätten Sie Zeit und Lust, mit dabei zu sein?
Dann senden Sie bitte bis spätestens **12. September 2025** einen tabellarischen Lebenslauf an: Kulturamt, Alena Bösinger, E-Mail: fsj.kulturamt@donaueschingen.de, Telefon: 0771 857 266.

Kommunales Kino guckloch e.V.

Deutschland 2025, 78 Minuten
Deutsche Originalfassung | FSK: ohne Prüfung (Info-Programm gemäß § JuSchG)
Regie: Klaus Peter Karger
Bildgestaltung und Montage: Klaus Peter Karger
Musik: Frank Meyer, Daniel Kamwa
Produktion: Karger Film Kultur und Video
Mitwirkende: Angelika Nain, Jürgen Drafehn, José F. A. Oliver, Samantha Richardson

Foto: © Klaus Peter Karger

„Ich freue mich, dass das guckloch Kino sich entschieden hat, meinen neuen Dokumentarfilm *Die Treibende Kraft* ein paar Tage vor dem Bundesstart als Preview ins Programm zu nehmen. Und nun soll ich also diesen Text fürs Programmheft schreiben. Ich habe mich aus Gründen der Transparenz dafür entschieden, ihn als persönlichen Text zu formulieren.
Die Treibende Kraft ist ein Dokumentarfilm über die aus Trossingen gebürtige, heute bei Offenburg lebende Künstlerin Angelika Nain. Ich habe vor 20 Jahren schon einmal einen kürzeren Film über sie gemacht. Damals hatte sie gerade ihr Studium an der Freien Hochschule für Bildende Kunst in Freiburg abgeschlossen und experimentierte mit Acrylfarben und Tonschlicker. Seitdem hat sie eine künstlerische Entwicklung genommen, die ich unbedingt erneut dokumentieren wollte. Diese ist geprägt durch ihre langjährige Arbeit mit Geflüchteten, den Einsatz als Teil der Crew auf einem Seenot-Rettungsschiff zwischen Libyen und Italien, eine Afrikareise, aber auch die Reflexion über das Werden und Vergehen in der Natur anhand des eigenen Gartens.
All das spiegelt sich in ihren Bildern, die eindeutig auch politisch Position beziehen. Einem Menschen mit diesen humanistischen Grundwerten einen Film zu widmen, finde ich gerade heute wichtig – in einer Zeit, in der in Deutschland die Frage dominant geworden ist, wie wir Fremde (oder das Fremde) außer Landes schaffen können.
Die Treibende Kraft hatte im April seine Uraufführung in den Forum-Cinemas in Offenburg und hat sich dort zu einem Überraschungserfolg entwickelt. Im zahlreichen Publikum saßen auch andere Künstlerinnen und Künstler aus der Ortenau, die in den Publikumsgesprächen erklärten, dass sie sich im Film mit ihrer eigenen Lebenssituation absolut widergespiegelt finden. Denn leider ist es so, dass Kunst uns als Betrachtern zwar Impulse gibt, uns zum Staunen bringt oder auch einfach nur erfreut, aber dass die ganz große Mehrheit der bildenden Künstlerinnen und Künstler in Deutschland vom Kunstschaffen nicht leben kann. Auch das thematisiert mein Film. Trotzdem bleibt eben diese Treibende Kraft, die sie nicht aufgeben lässt.“
(Klaus Peter Karger)
Dieser Film wird am 27.08.2025 ebenfalls im guckloch Kino in Villingen gezeigt.

Parteien

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

LTW-Kandidat Jens Metzger im Biergarten Donaueschingen
Am Donnerstag, 28. August kommt Jens Metzger in den Biergarten am Parkrestaurant Donaueschingen. Beginn ist um 19 Uhr; die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.
Jens Metzger tritt bei der Wahl am 8. März 2026 erneut für Bündnis 90 / Die Grünen an, um für den Kreis 55 Tuttlingen / Donaueschingen in den Landtag einzuziehen. Nutzen Sie die Gelegenheit, ihn und seine Ideen näher kennenzulernen!

CDU Stadtverband Donaueschingen

Sommertour mit Guido Wolf am 30. August, 14 Uhr

Guido Wolf MdL Foto: CDU Donaueschingen

Auch dieses Jahr wollen wir wieder eine Sommertour mit unserem Landtagsabgeordneten Guido Wolf unternehmen.
In bewährter Weise radeln wir zu Stationen in Kernstadt und Ortsteilen und lassen es gemütlich ausklingen.
Selbstverständlich sind auch Autofahrer herzlich willkommen und all´ jene, die nur einzelne Stationen begleiten können.

Folgender Ablauf ist geplant, am **Samstag, 30. August, 14 Uhr**:

- **14 Uhr** **Treffpunkt Lammplatz (Café Reiter)**
- 14 Uhr Führung Emil-Kiess-Ausstellung, Orangerie (Stadtkirche), Führung mit Heinz Bunse, Stiftungsvorstand
- 15 Uhr Führung Sanierung Hindenburgring Villinger Str. 44 (Kreuzung), Führung mit Ilja Stürz, Vertriebsleiter DBA
- 16.30 Uhr Baustelle Feuerwehrhaus Pfohren Oberes Öschle (Industriegebiet) – Bereich Fa. Dechant, Aquatec, Mall
- 18 Uhr Bayerischer Abend – Ausklang
- Neudingen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Zulassungsstelle: Letzte Ticketausgabe 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten

Das Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis weist darauf hin, dass in der Zulassungsstelle in VS-Villingen sowie in der Außenstelle in Donaueschingen die letzte Wartemarke über die Aufrufanlage jeweils 15 Minuten vor Ende der regulären Öffnungszeiten ausgegeben wird. Hintergrund dieser Regelung ist, dass die noch wartenden Kundinnen und Kunden rechtzeitig vor der Schließung bedient werden können. Dies ermöglicht einen geordneten Ablauf sowie eine sachgerechte Bearbeitung der Anliegen durch die Mitarbeitenden. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, dies bei ihrer persönlichen Vorsprache zu berücksichtigen. Um Wartezeiten zu vermeiden und sicher bedient zu werden, empfiehlt das Landratsamt, online einen Termin zu vereinbaren. Die Terminbuchung ist über die Internetseite des Landratsamts möglich: www.lrasbk.de.

Zentraler Elternabend zum Präventionsprojekt „@Ed und ich – Medienkompetenz von Kindern stärken“

Digitale Medien sind aus dem Alltag von Kindern nicht mehr wegzudenken. Umso wichtiger ist es, schon frühzeitig einen verantwortungsvollen Umgang mit Internet, Spielen und sozialen Netzwerken zu fördern. Im Rahmen des Präventionsprojekts „@Ed und ich – Medienkompetenz von Kindern stärken“ führten das Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis und die AOK Schwarzwald-Baar-Heuberg gemeinsam einen zentralen Elternabend durch, um Eltern zur Mediennutzung ihrer Kinder zu informieren.

Das Herzstück des Projekts bildet das gleichnamige Präventionstheaterstück „@Ed und ich“, das kindgerecht, lebensnah und interaktiv Cybermobbing, Internetsucht und App-Käufe behandelt. Im Mittelpunkt steht die achtjährige Leonie, die ein Tablet geschenkt bekommt – und mit ihrer digitalen Entdeckungsreise spannende und herausfordernde Erlebnisse macht. Entwickelt wurde das Stück vom Theaterpädagogik-Team von „Mach was – Prävention, Theater und mehr …“. Während das Theaterstück in den dritten und vierten Klassen gemeinsam mit Theaterpädagogen nachbereitet wird, hatten Eltern beim zentralen Elternabend die Gelegenheit, die Inszenierung selbst zu erleben und sich im Anschluss mit Experten auszutauschen. Themen sind unter anderem Chancen und Risiken digitaler Medien sowie Tipps zur Medienerziehung im Familienalltag. Das Projekt verfolgt das Ziel, Eltern, Lehrkräfte und Kinder gleichermaßen für einen sicheren und reflektierten Umgang mit digitalen Medien zu stärken.

Ein weiterer Elternabend ist am 15. Oktober geplant. Hier wird das Kreismedienzentrum und das Referat Prävention der Polizeidirektion einen fachlichen Beitrag halten. Fragen oder Anmeldungen unter: Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis, Gesundheitsnetzwerk Schwarzwald-Baar, Telefon: 07721 913-7190 (bei Bandansage die 4 wählen), Mail: info@gesundheitsnetzwerk-sbk.de.

Schulungsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz startet im September – Jetzt anmelden

Angehörige von Menschen mit Demenz können ab Donnerstag, 25. September mehr zu dem Krankheitsbild erfahren. Die Schulungsreihe „Hilfe beim Helfen“ bietet bei acht Terminen Gelegenheit zum Austausch und für neue Inputs. Die Veranstaltungen finden donnerstags von 15 bis 17 Uhr in der Außenstelle des Landratsamtes, Humboldtstraße 11 in Donaueschingen statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Eine Demenzerkrankung stellt Betroffene und ihre Angehörigen vor große Herausforderungen in der alltäglichen Lebensgestaltung. Umso wichtiger ist es, sich über das Krankheitsbild Demenz, die Auswirkungen auf den Alltag, die rechtlichen Aspekte sowie die verschiedenen Entlastungsmöglichkeiten zu informieren.

Entwickelt von der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e. V. wird die Schulung in Kooperation mit der Barmer Pflegekasse kostenlos im Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis angeboten. Interessierte können sich ab sofort beim Pflegestützpunkt Süd unter Telefon: 07721 913-5457 oder Mail: pflegestuetzpunkt@Lrasbk.de anmelden. Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei.

Landratsamt sucht Pflegefamilien für Säuglinge und Kinder

Das Kreisjugendamt des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis sucht dringend Pflegefamilien für Säuglinge und Kinder, die vorübergehend oder langfristig nicht in ihren Herkunftsfamilien leben können. Wie das Landratsamt mitteilt, werden Einzelpersonen, Paare und Familien gesucht, die sich vorstellen können, einem Kind ein Zuhause zu bieten und es mit seiner Geschichte und seinen Wurzeln anzunehmen.

Was bedeutet es, Pflegefamilie zu sein?

Pflegefamilien geben Kindern, die aus unterschiedlichen Gründen nicht bei ihren leiblichen Eltern leben können, ein liebevolles und stabiles Zuhause. Dies kann sowohl eine vorübergehende als auch eine dauerhafte Lösung sein. Die Pflegefamilien arbeiten eng mit dem Jugendamt zusammen, um das Kind bestmöglich zu unterstützen. Sie erhalten pädagogische Unterstützung durch den Pflegekinderdienst und finanzielle Unterstützung.

Wer kann Pflegefamilie werden?

Grundsätzlich können sich Einzelpersonen, Paare oder Familien, die in geordneten wirtschaftlichen und familiären Verhältnissen leben, als Pflegefamilie bewerben. Es ist wichtig, dass sie über ausreichend Zeit, Raum und Energie verfügen, um ein Kind liebevoll zu begleiten und zu fördern. Wichtige Eigenschaften sind auch Geduld, Einfühlungsvermögen und die Bereitschaft, mit den Herkunftsfamilien zusammenzuarbeiten.

Wo kann man sich informieren und bewerben?

Interessierte können sich beim Pflegekinderdienst des Jugendamtes informieren und beraten lassen. Dort gibt es auch Informationen zu den Voraussetzungen, dem Bewerbungsverfahren und den Unterstützungsangeboten für Pflegefamilien.

Weitere Infos:

- Das Jugendamt bietet regelmäßige Infoveranstaltungen für Interessierte an. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 17. September, um 19 Uhr im Verwaltungsgebäude, An der Brigach in der Bahnhofstraße 6 in VS-Villingen. Anmeldung: Frontoffice-SozialerDienst-KJA@lrasbk.de
- Es werden persönliche Gespräche und ein Seminar für angehende Pflegeeltern angeboten, um sie auf ihre neue Aufgabe vorzubereiten.
- Es ist wichtig, dass die Pflegefamilie offen für die Zusammenarbeit mit den Herkunftsfamilien ist, sofern dies im Einzelfall sinnvoll und möglich ist.

Weitere Infos beim Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis, Jugendamt, Pflegekinderdienst/Adoptionsdienst, Bahnhofstraße 6, 78048 Villingen-Schwenningen, Mail: pflegekinderdienst@lrasbk.de oder adoptionsdienst@lrasbk.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Donaueschingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Große Kreisstadt Donaueschingen, vertreten durch den Oberbürgermeister Erik Pauly, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de www.nussbaum-lesen.de

GESUCHT

Engagierte, die sich für Kinder und Jugendliche einsetzen

- Möchtest du dich als **Tagesmutter** oder **Tagesvater** engagieren?
- Spielst du mit dem Gedanken, ein Kind in deiner eigenen Familie als **Pflegekind** aufzunehmen?
- Oder möchtest du als **ehrenamtlicher Vormund** tätig werden?

INFOVERANSTALTUNG 2025

- Mittwoch, 12. Februar
- Dienstag, 20. Mai
- Dienstag, 1. Juli
- Mittwoch, 17. September
- Dienstag, 18. November

Jeweils von 19.00 - 20.30 Uhr

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis
Verwaltungsgebäude „An der Brigach"
Bahnhofstraße 6
78048 VS-Villingen

Anmeldung per Mail:
Frontoffice-SozialerDienst-KJA@Lrasbk.de

www.Lrasbk.de/soziale-dienste

Aus den Stadtteilen